

# Traum vom Aufstieg ist geplatzt

**Faustball** Die Schlieremer Männer versagen in der Aufstiegsrunde zur Nationalliga A

**Wie bereits im Vorjahr endet der Faustball-Winter mit einer grossen Enttäuschung für Schlierens Männer.**

Vor einem Jahr stieg der STV Schlieren trotz starken Leistungen in der Qualifikation mit viel Pech aus der Nationalliga A ab. Am vergangenen Sonntag wurde nichts aus der direkten Rückkehr ins Oberhaus. Der Dominator der NLB-Vorrunde versagte in Jona kläglich. «Wir haben uns wohl zu stark unter Erfolgsdruck gesetzt», so der dauerverletzte Spieler und Pressechef Marcel Liebi, «dadurch konnten wir die gewünschte Leistung

zeichnen stand. Grund: Estermann zog sich zwei Wochen zuvor im Training eine Knieverletzung zu. Immerhin gab er nach dem Einspielen Entwarnung – Estermann konnte eingesetzt werden.

Im Halbfinal gegen den Vorrundenvierten und späteren Aufsteiger Jona begannen die Schlieremer fast schon gewohnt verhalten und gerieten in Rückstand. Doch dann steigerte sich der STV Schlieren und erzielte sehenswerte Punkte. Die offensiven Kräfte von Patrick Nyffeler und Michi Nobs zeigten sich sehr effizient, es wurden schöne Punkte mit Bällen direkt an die Linie erspielt – 20:15 für Schlieren.

Im zweiten Satz sah es lange Zeit gut aus. Doch beim Stand von 16:14 für Schlieren riss aus unerklärlichen Gründen der Faden. Die Zuspiele wurden unkonstant und Jona gewann mit 20:17. Im Entscheidungssatz vermochte Schlieren nicht mehr zu gewohnter Stärke aufzulaufen. Jona hingegen spielte sich in einen regelrechten Spielrausch und fertigte Schlieren mit 20:10 ab. Die erste grosse (Negativ-)Überraschung war Tatsache. Denn nun war der Traum vom Wiederaufstieg bereits nach dem ersten Spiel geplatzt, die Enttäuschung riesengross.



**KEINE WORTE NÖTIG** Grosse Enttäuschung bei Coach Marcel Kunz (links) und Patrick Nyffeler. RUEDI BURKART/ARCHIV

Im Spiel um Rang 3 traf Schlieren auf Diepoldsau. Und wieder guckte das Team um Coach Marcel Kunz in die Röhre. Wohl zu sehr enttäuscht von der vorherigen Niederlage gelang gar nichts mehr. Mit dem Verdikt von 18:20 und 14:20 verwiesen die Diepoldsauer Schlieren schliesslich auf Rang 4.

So mussten die Limmattaler erneut erleben, wie es sich anfühlt, eine hervorragende Qualifikation gezeigt zu haben, im entscheidenden Moment aber die wichtigen Zähler nicht machen zu können und mit dem in diesem Fall enttäuschenden vierten Schlussrang die Saison beenden zu müssen. (ML/RUBU.)

Aufstiegs-Playoff der Nationalliga B  
Halbfinals: Schlieren (1. der Qualifikation) - Jona (4.) 1:2 (20:15, 17:20, 10:20). Deitingen (2.) - Diepoldsau (3.) 2:0 (20:14, 20:6).  
Spiel um Rang 3: Schlieren - Diepoldsau 0:2 (18:20, 14:20).  
Final: Jona - Deitingen 2:1 (20:16, 22:24, 20:6).

Schlussrangliste: 1. Jona. 2. Deitingen. 3. Diepoldsau. 4. Schlieren. 5. Olten. 6. Rütli. 7. Elgg. 8. Schlossrued. - Jona steigt in die Nationalliga A auf, Schlossrued steigt in die 1. Liga ab.

**Es reichte nicht einmal zu Edelmetall**

nicht abzurufen.» Anstelle der Limmattaler steigt Jona in die höchste Liga auf.

«Frohen Mutes», so Liebi, seien die Schlieremer nach Jona gefahren. Dies mit gutem Grund, schien der Aufstieg nach der souveränen Qualifikation (alle 7 Partien wurden gewonnen) nur eine Pflichtaufgabe zu sein. Doch es kam alles anders...

Es fing schon damit an, dass hinter dem Einsatz von Oliver Estermann ein Frage-

# Niederlagen vor dem morgigen Derby

**3.-Liga-Eishockey** Urdorf muss sich Glarus mit 3:4 geschlagen geben – Dietikon unterliegt Bülach II mit 3:5

Im Schatten des Fussball-Länderspiels zwischen der Schweiz und Deutschland bestreiten Dietikon und Urdorf morgen Abend in Wettingen (20 Uhr, Tägerhard) das Limmattaler Eishockeyderby. Die Generalprobe misslang beiden Teams.

**Urdorfs verpasster (Ab-)Schluss**

Dass die Urdorfer «Stiere» nach sechs siegreichen Spielen beim 3:4 gegen Glarus wieder einmal den Kürzeren zogen, durfte nicht erwartet werden. «Es ging einfacher keiner rein», lautete der lapidare Kommentar von EHCU-Trainer Andi Wismer, der nicht ganz für bare Münze genommen werden kann.

Schliesslich führten die Gastgeber auf der Weihermatt durch Treffer von Adrian Casutt (16:00) und Roland Hofmann (30.) mit 2:1 und glich durch Raphael Studer (52.) zum 3:3 aus. Wismers Aussage bezog sich auf einzelne Phasen der Partie wie zum Beispiel die Schlussminuten. Auch mit zwei Mann mehr vermochten die Limmattaler den Gästeeper Fabio Micheroli kein weiteres Mal mehr zu bezwingen.

**Dietikons Lebenszeichen**

Andere Voraussetzungen herrschten bei der Partie Bülach gegen Dietikon. Die Dietiker waren nach dem 4:13 in der Vorwoche gegen Dielsdorf-Niederhasli

um Rehabilitation besorgt. Dies gelang gegen den klaren Favoriten aus dem Unterland. Bei der 3:5-Niederlage verkaufte sich der EHCD – bei dem Hani Weber wieder mittat (siehe LT vom 3. Februar) – so teuer wie möglich. Cyrill Hruby schoss sämtliche Treffer für Dietikon. So auch denjenigen zum 2:2 in der 25. Minute. Dieses Remis hatte nur gerade 23 Sekunden lang Bestand. Bülachs Patrick Borgo zerstörte mit seinem Treffer ins verwaiste Tor (59:28) schliesslich alle Dietiker Träume. «Bülach war klar besser, wir haben ihr Spiel allerdings hervorragend gestört», sagte EHCD-Trainer Lolo Bertschmann. (RAB)

Urdorf - Glarner EC 3:4 (1:0, 1:3, 1:1)  
Weihermatt – 125 Zuschauer – SR: Schlumpf, Schenker.  
Urdorf: Fischer, Ritz, Graf, Walser, Fluri; Zimmermann; Hofmann, Wigger, Studer; Armari, Casutt, Fäh; Wiederkehr, Vital, Frey.  
Glarner EC: Micheroli; Faoro, Wyss, J. Müller, Schneider, Lutz, Leisinger, Stüssi, B. Müller, Waldvogel, Freuler.  
Tore: 16:00 Casutt (Vital) 1:0. 23. Lutz 1:1. 30. (29:52) Hofmann (Fluri/Ausschluss Faoro) 2:1. 31. (30:24) J. Müller (Faoro) 2:2. 38. Freuler (B. Müller, Stüssi) 2:3. 52. Studer 3:3. 54. Freuler (Faoro) 3:4.  
Strafen: 7 x 2 Minuten plus 2 x 10 Minuten Disziplinarstrafe (Frey, Casutt) gegen Urdorf – 10 x 2 Minuten gegen den Glarner EC.  
Bemerkungen: Urdorf unter anderen ohne Rüegg, D'Aquino, Fanciullo und Hauser (diverse Gründe) – Urdorf in der Schlussphase mit sechstem Feldspieler anstelle des Torhüters.

Bülach II - Dietikon 5:3 (2:1, 1:1, 2:1)  
Hirslen – 58 Zuschauer – SR: Meier, Peter.  
Bülach II: Hiltbrand; Leeger, Spiess, Turtschi, Tanner, Ehrat, St. Badrutt, Hänsele, Landert, Ganz, Coray, Gemperle, Chr. Badrutt, Schär, Frighetto, Moser, Borgo.  
Dietikon: Kriesche; Dörig, Dietiker; Gysel, Birrer; Hiltunen, Hruby, Weber; Jeger, Benz, Rosenast; Kellenberger, M. Hoppler, Weiss.  
Tore: 2. Spiess 1:0. 13. Tanner (Borgo) 2:0. 19. Hruby (Hiltunen) 2:1. 25. (24:16) Hruby (Hiltunen) 2:2. 25. (24:39) St. Badrutt (Turtschi) 3:2. 55. Ehrat (Chr. Badrutt, Hiltbrand/Ausschlüsse Tanner, Dietiker) 4:2. 56. Hruby 4:3. 60. (59:28) Borgo 5:3 (ins leere Tor).  
Strafen: 6 x 2 Minuten plus 10 Minuten Disziplinarstrafe (Leeger) gegen Bülach II – 6 x 2 Minuten gegen Dietikon.  
Bemerkungen: Coray und Hiltunen fallen während des zweiten Drittels verletzt aus – Dietikon ab 58:30 bis 59:28 mit sechstem Feldspieler anstelle des Torhüters.

## HANDBALL

**MÄNNER**

2. Liga, Finalrunde: Zürich-Affoltern/Unterstrass - Stäfa 25:29. Dietikon-Urdorf II - Wetzikon 24:23. HC Limmat - Thalwil 30:27.  
Rangliste: 1. Dietikon-Urdorf II 3/10 (79:70). 2. Stäfa 3/8 (74:66). 3. Uznach 2/5 (56:46). 4. HC Limmat 3/5 (78:73). 5. KZO Wetzikon 3/4 (73:72). 6. Zürich-Affoltern/Unterstrass 3/4 (75:82). 7. Thalwil 2/2 (51:60). 8. Uster 1/1 (22:26). 9. Wädenswil 2/0 (38:51).

Nächste Partien, heute: Uster - Wädenswil. Samstag, 10. Februar: Wädenswil - Dietikon-Urdorf II (15.15 Uhr). Stäfa - Uznach. Thalwil - KZO Wetzikon. Uster - Zürich-Affoltern/Unterstrass.

3. Liga, Gruppe 1: Einsiedeln - Zürich-Affoltern/Unterstrass 14:26. Dielsdorf-Bassersdorf - Schlieren 23:27. Rorbas - Oberstrass 22:33. Dietikon-Urdorf III - Grün-Weiss Effretikon II 32:24.  
Rangliste: 1. Dietikon-Urdorf III 10/16 (307:243). 2. Oberstrass 10/15 (300:256). 3. Einsiedeln 11/15 (274:264). 4. Zürich-Affoltern/Unterstrass 12/15 (297:264). 5. Grün-Weiss Effretikon II 12/13 (310:283). 6. Wädenswil II 10/12 (252:247). 7. Schlieren 11/6 (276:324). 8. Dielsdorf-Bassersdorf 10/2 (210:265). 9. Rorbas 10/2 (224:304).

Freiwilliger Verzicht auf den Aufstieg.

Gruppe 2: Amicitia - RüraJo 34:24. Wetzikon - Uster 28:18. Ranglistenspitze: 1. Horgen 9/16 (260:212). 2. Amicitia 10/15 (254:215). 3. Erlenbach 9/12 (220:208). 4. HC Limmat II 9/11 (190:190).

4. Liga, Gruppe 3: Züri Birch II - Uznach 18:17. Witikon III - Schlieren II 18:19. Dielsdorf-Bassersdorf - Swissair 15:17. Dübendorf III - Einsiedeln 23:14.  
Ranglistenspitze: 1. Witikon III 12/21 (258:178). 2. Züri Birch II 9/16 (189:133). 3. Dübendorf III 14/14 (242:247). 4. Uznach 13/13 (208:186). 5. Schlieren II 11/12 (199:182).

**FRAUEN**

2. Liga: Unterstrass - Pfadi Regensdorf 27:14. Horgen - Uznach 14:19. Dietikon-Urdorf - Amicitia 32:22.  
Rangliste: 1. Dietikon-Urdorf 12/24 (295:214). 2. Pfadi Regensdorf 12/19 (251:194). 3. Uster 10/14 (215:193). 4. Horgen 11/9 (178:186). 5. Uznach 11/9 (190:223). 6. Pfäffikon-Fehraltorf 11/7 (198:214). 7. Einsiedeln 10/6 (164:202). 8. Unterstrass 11/6 (174:191). 9. Amicitia Zürich 12/6 (201:249).

3. Liga, Gruppe 1: Thalwil II - Pfäffikon-Fehraltorf II 10:5. Züri Birch II - Unterland 6:15. Witikon - Schlieren 23:7. Pfadi Dietikon - Horgen 9:10.  
Rangliste: 1. Unterland 14/26 (258:118). 2. Thalwil II 14/22 (197:109). 3. Horgen 15/19 (200:188). 4. Witikon 15/18 (228:186). 5. Wädenswil 12/16 (173:158). 6. Glarus 13/14 (165:162). 7. Züri Birch II 14/10 (110:181). 8. Pfäffikon-Fehraltorf II 13/5 (100:171). 9. Pfadi Dietikon 14/4 (118:192). 10. Schlieren 14/4 (126:210).

Gruppe 2: Züri Birch - Züri West 19:9. Wädenswil II - Volketswil/Dübendorf 8:19.  
Rangliste: 1. Züri Birch 11/20 (172:110). 2. Meilen 11/16 (186:122). 3. Unterland II 11/16 (169:116). 4. Dietikon-Urdorf II 11/16 (173:129). 5. Volketswil/Dübendorf 11/12

(136:133). 6. Züri West 12/10 (148:166). 7. Schwamendingen 12/6 (144:203). 8. Rorbas 12/6 (138:204). 9. Wädenswil II 13/2 (134:217).

**NACHWUCHS**

Junioren U21, Inter, Abstiegsrunde: Emmenbrücke - Oberstrass/Foxes 28:27. Espace Handball - HSG Limmattal 16:40. Oberstrass/Foxes - HSG Limmattal 33:29.  
Rangliste: 1. Oberstrass/Foxes 4/6 (127:112). 2. Emmenbrücke 4/5 (96:87). 3. HSG Limmattal 3/4 (102:80). 4. Kleinbasel 3/3 (77:73). 5. Wasserschloss 3/2 (93:88). 6. Espace 5/2 (95:150).

Junioren U19, Inter, Abstiegsrunde: Horgen - Dietikon-Urdorf/Limmat 39:29. Neftenbach - Uster/Stäfa 29:48.  
Rangliste: 1. Uster/Stäfa 4/8 (151:106). 2. Suhr 3/4 (110:74). 3. Horgen 4/4 (121:143). 4. Fides 3/3 (73:91). 5. Neftenbach 4/3 (124:138). 6. Dietikon-Urdorf/Limmat 4/0 (100:127).

Junioren U19, Promotion, Gruppe 1: Schlieren - Stäfa/Uster 38:22. Volketswil - Rümli-Oberglatt 22:17.  
Rangliste: 1. Volketswil 4/8 (114:90). 2. Schlieren 5/5 (145:135). 3. Rümli-Oberglatt 3/4 (77:59). 4. Rütli-Rapperswil-J. 2/3 (56:42). 5. Stäfa/Uster 5/2 (126:150). 6. Glarus 3/0 (61:103).

Junioren U17, Promotion, Gruppe 1: Unterstrass - Dietikon-Urdorf/Limmat 35:32. Volketswil - Einsiedeln 30:28. KZO Wetzikon - Meilen 41:18.  
Rangliste: 1. KZO Wetzikon 4/8 (135:95). 2. Volketswil 4/6 (112:97). 3. Unterstrass 3/4 (86:74). 4. Dietikon-

Urdorf/Limmat 2/2 (55:56). 5. Albis Foxes II 3/2 (63:83). 6. Einsiedeln 3/0 (79:92). 7. Meilen 3/0 (69:102).

Junioren U15, Promotion, Gruppe 1: Thalwil - Herriberg/Erlenbach 25:17. Einsiedeln - Schwamendingen/Züri Birch 35:20. Limmat - Rümli-Oberglatt 6:32. Volketswil - Einsiedeln 25:17.  
Ranglistenauszug: 1. Rümli-Oberglatt 3/4 (76:52). 2. Herriberg/Erlenbach 3/4 (74:53). 3. Volketswil 3/4 (67:53). - Ferner: 5. Limmat 4/4 (67:90).

Gruppe 2: Stäfa II - Uster 15:16. Unterstrass II - Bülach 19:13. Meilen - Wädenswil 19:8.  
Ranglistenauszug: 1. Meilen 3/6 (63:32). 2. Uster 3/6 (65:49). 3. Stäfa II 4/5 (78:52). - Ferner: 9. Schlieren 3/0 (45:59).

Junioren U17, Meister, Gruppe 1: RA Zürich - Pfäffikon/Wetzikon 24:20. Rorbas - Stäfa 10:18. Dietikon-Urdorf - Foxes Zürich 26:21.  
Rangliste: 1. Adliswil-Spose Kilchberg 3/6 (64:44). 2. Stäfa 2/4 (51:20). 3. RA Zürich 3/4 (72:52). 4. Foxes Zürich 2/2 (51:40). 5. Dietikon-Urdorf 2/2 (41:39). 6. Pfäffikon/Wetzikon 2/0 (30:50). 7. Rorbas 4/0 (46:110).

Junioren U15, Meister, Gruppe 1: Schlieren - Affoltern am Albis 26:11. Volketswil - Thalwil 27:15. Foxes Zürich II - Stäfa 28:14. Unterstrass - Horgen 23:17.  
Rangliste: 1. Schlieren 3/6 (69:50). 2. Foxes Zürich II 2/4 (48:28). 3. Volketswil 3/4 (73:51). 4. Affoltern am Albis 4/4 (60:78). 5. Unterstrass 2/2 (37:42). 6. Stäfa 3/2 (58:62). 7. Horgen 3/2 (53:61). 8. Pfäffikon/Wetzikon 2/0 (18:28). 9. Thalwil 2/0 (32:48).

## Nachrichten

### Der Verband sucht Platz

Am Sonntag, 22. April, findet das Meisterschaftsturnier der U13-Regionalauswahlen (Jahrgang 1994) in der Region Zürich statt. Die U13 des Fussballverbands der Region Zürich (FVRZ) trifft dabei auf die Auswahlen der Nordwestschweiz und des IFV. Ebenfalls am Turnier mit dabei ist die Ostschweizer Auswahl. Für dieses Turnier sucht der FVRZ einen Austragungsort in der Region. Voraussetzung sind zwei Spielfelder (11er-Fussball) und Garderoben für die vier Teams. Das Turnier beinhaltet zwei Doppelspiele à zweimal 30 Minuten. (FVRZ)

Der Technische Leiter, Roman Hangarter, nimmt Meldungen von interessierten Vereinen entgegen. Natel: 079 361 29 67, oder E-Mail: r.hangarter@tiscali.ch

### Wasserball Kein Spiel des WSC Dietikon

Entgegen dem Eintrag in der Agenda vom letzten Freitag trug der WSC Dietikon am vergangenen Sonntag kein NLB-Spiel aus. Die Partie gegen Lugano findet erst am 4. März statt. Der nächste Auftritt der Limmattaler ist im Cup gegen Thun. Das Spieldatum ist noch offen. (RAB)

### Snowboard Weekend verschoben

Das auf vergangenen Sonntag angesetzte Ski- und Snowboard-Weekend von Satus Schlieren im Hoch Ybrig musste wegen den prekären Schneeverhältnissen abgesagt und verschoben werden. Das neue Datum steht bereits fest: 24. und 25. März. (LT)

## EISHOCKEY

### 3. Liga

Gruppe 4	Zugerland - Adler Zugersee	9:4
Seewen II - Andermatt-Göschenen	5:1	
Urdorf - Glarner EC	3:4	
Bülach II - Dietikon	5:3	
Engelberg-Titlis - Seetal	5:4	
Dielsdorf-Niederth. II - Affoltern-Hedingen	8:2	

  

1. Urdorf	18	15	0	1	2	128	53	46
2. Bülach II	17	14	0	0	3	117	48	42
3. Engelberg-Titlis	18	13	0	0	5	95	57	39
4. Dielsdorf-Niederth. II	19	10	1	0	8	99	68	32
5. Glarner EC	18	8	2	2	6	81	73	30
6. Affoltern-Hedingen	16	9	1	0	6	101	71	29
7. Seewen II	18	8	1	1	8	75	79	27
8. Seetal	17	6	1	2	8	75	83	22
9. Zugerland	18	7	0	1	10	79	105	22
10. Dietikon	18	5	2	1	10	80	114	20
11. Adler Zugersee	16	2	1	1	12	47	114	9
12. Andermatt	20	1	0	0	19	51	163	3

Nächste Partie, morgen: Dietikon - Urdorf (20 Uhr, KEB Tägerhard, Wettingen).

4. Liga, Gruppe 5: Zugerland II - Sursee II 4:6. Seetal II - Sils i. D. 2:7. Albula - Engelberg-Titlis II 5:1. Albula - Einsiedeln 8:7.  
Rangliste: 1. Albula 13/33 (127:32). 2. Seetal II 14/33 (85:55). 3. Sursee II 12/26 (90:56). 4. Engelberg-Titlis II 15/21 (56:65). 5. Sils i. D. 13/15 (57:69). 6. Birmensdorf-Crocodiles 12/14 (44:85). 7. Küssnacht SC III 13/13 (61:84). 8. Zugerland II 13/13 (43:76). 9. Einsiedeln 13/9 (10:49).

## Geburtstagsecke

### Diese Woche feiern:

**Roger Kern**, Goalie des EHC Urdorf, wird heute 32-jährig.

**Lorena Brunner**, Synchronschwimmerin aus Weiningen, wird am Donnerstag 17-jährig.

**Monika Gerber**, Spielerin des UHC Limmat Sharks, wird am Donnerstag 27 Jahre alt.